



Newsletter

*Zoo Aschersleben—
Einfach mal hintigern!*

Ausgabe

Oktober bis
Dezember 2026

Auf den Spuren des Artenschutzes



Nebelparder

Der Förderverein der Zoofreunde Aschersleben e.V. besuchte im Rahmen seiner jährlichen Vereinsfahrt am 12. September das Wildkatzen- und Artenschutzzentrum Barnim und den Zoo Eberswalde. Das Felidae Wildkatzen- und Artenschutzzentrum befindet sich in Tempelfelde im brandenburgischen Barnim. Es ist eine kleine, ca. 2 Hektar große private zoologische Einrichtung mit etwa 60 Groß- und Kleinkatzen, welche zu rund 25 verschiedenen Raubtierarten gezählt werden. Aber auch andere Tiere leben in den mit verschiedenen Pflanzen und naturnah gestalteten Anlagen.



Binturong

Eine Besonderheit dieses Zentrums ist, dass Besucher das Gelände nicht selbständig erkunden, sondern ausschließlich an einer Führung teilnehmen können. Im Rahmen einer solch fachkundigen Führung erhielten die Mitglieder unter Leitung der Kuratorin Conny bei bestem Wetter interessante Einblicke in die Arbeit des Zentrums und dessen vielfältige Aufgaben im Bereich des Arten- und Naturschutzes.



Kuratorin Conny bei den Tüpfelhyänen



Ägyptischer Ichneumon

Im Mittelpunkt standen die Haltung und Betreuung der hier lebenden katzenartigen Tiere sowie die Bedeutung des Schutzes bedrohter Tierarten und ihrer Lebensräume. Im Gespräch erfuhren die Teilnehmer dabei viel Wissenswertes über die täglichen Herausforderungen von z.B. Tüpfel-, Streifen- und Braune Hyänen, Feuerwiesel, Margays, Zibetkatzen, Ägyptische Ichneumons, Binturongs, Fossas, Tiger, Leoparden, Nebelparder und viele mehr hier lebenden Raubtiere. Ebenso wichtig war den Teilnehmern auch der fachliche Austausch über die bestehenden Schutzprojekte und über die Möglichkeiten, durch gezielte Maßnahmen zum Erhalt der biologischen Vielfalt beizutragen.



Schneeopard



Braune Hyäne

Förderverein der
Zoofreunde
Aschersleben e.V.

Telefon: 03473 – 3324
E-Mail: [zoofreunde-
aschersleben@gmx.de](mailto:zoofreunde-aschersleben@gmx.de)

Der Besuch des Zentrums war nicht nur informativ. Er zeigte einmal mehr, wie vielfältig und wichtig die Arbeit im Arten- und Naturschutz ist – und wie viel Engagement dahintersteht, unsere Tierwelt auch für zukünftige Generationen zu bewahren.



Newsletter

*Zoo Aschersleben—
Einfach mal hintigern!*



Parsons Chamäleon



Gepard



Damwild



Vielfraß



Fleckenuhu

Mit dem Besuch in Barnim und Eberswalde bot sich den Teilnehmern die Gelegenheit zum Blick über den eigenen „Zoo-Tellerrand“. Gleichzeitig unterstrich der Förderverein der Zoofreunde auf der diesjährigen Zoofahrt sein Interesse an einer modernen zoologischen Bildungs- und Naturschutzarbeit und der Vernetzung mit anderen Einrichtungen, die sich für den Schutz und Erhalt unserer Tierwelt einsetzen. Die vielen gewonnenen Erinnerungen und Eindrücke, mit denen die Zoofreunde an diesem rundum gelungenen Tag nach Aschersleben zurückkehrten, können somit auch für die Weiterentwicklung im Zoo Aschersleben genutzt werden.



Humboldt-Pinguin

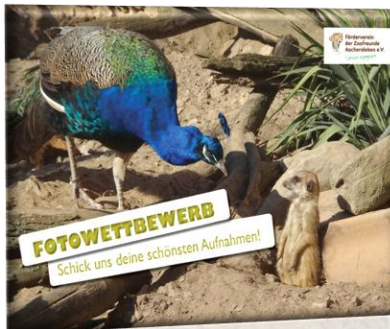


Gemeinsam für den
Artenschutz unterwegs: Die
Zoofreunde Aschersleben
bei ihrem Besuch im
Wildkatzen- und
Artenschutzzentrum Barnim
bzw. dem Zoo Eberswalde



Newsletter

*Zoo Aschersleben—
Einfach mal hintigern!*



© AKA Aschersleben

Fotowettbewerb im Zoo Aschersleben

Seit Mai lädt der Förderverein der Zoofreunde Aschersleben e.V. alle Hobby- und Freizeitfotografen zum großen Fotowettbewerb ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher haben auch im letzten Quartal ihre schönsten Aufnahmen eingereicht und zeigen den Zoo erneut aus ganz unterschiedlichen Perspektiven – von beeindruckenden Tierporträts über stimmungsvolle Naturaufnahmen bis hin zu besonderen Momenten zwischen Mensch und Tier. Und auch in den letzten Monaten fiel es den Jury-Mitgliedern schwer, die jeweils drei schönsten Zoomomente aus den Monaten Juli, August und September auszuwählen und wie bisher auf der Homepage des Fördervereins und den Social-Media-Kanälen der Aschersleber Kulturanstalt veröffentlichen zu lassen. Weitere, in die engere Auswahl gelangte Bilder, werden wie schon im letzten Newsletter an dieser Stelle veröffentlicht.



Amurleopard
© L. Frombach



Sibirischer Tiger
© C. Preuß



Dianameerkatze mit Jungtier
© L. Raithel

Bis zum Einsendeschluss (01. Dezember 2026) haben alle Zoobesucher noch die Möglichkeit, mit ihren Lieblingsmotiven am Wettbewerb teilzunehmen. Der Förderverein der Zoofreunde Aschersleben e.V. freut sich auf viele weitere kreative Bilder, die die Vielfalt und Schönheit der Tierwelt in Aschersleben eindrucksvoll festhalten.





Newsletter

*Zoo Aschersleben—
Einfach mal hintigern!*



© AKA Aschersleben

Wenn der Zoo im Dunkeln erwacht

Im Spätsommer 2026 verwandelte sich der Zoo Aschersleben an insgesamt drei Veranstaltungszeiträumen in eine faszinierende Welt aus Licht, Farben und besonderen Momenten. Unter dem Titel „Nachts im Zoo – Magische Lichterwelten“ konnten zahlreiche Besucherinnen und Besucher den Zoo einmal aus einer völlig neuen Perspektive erleben.

Sobald die Dämmerung einsetzte, zeigte sich der Zoo von einer völlig neuen Seite. Rund um Tiger, Erdmännchen & Co. entstand nach 2021 und 2024 bereits zum dritten Mal eine beeindruckende Atmosphäre, in der zahlreiche Lichtobjekte, Projektionen und leuchtende Installationen miteinander verschmolzen. Besonders eindrucksvoll waren die vielen neuen Lichtinstallationen und Baumkronenprojektionen, die das Zoogelände in ein außergewöhnliches Farbenmeer verwandelten. Bekannte Wege und Bereiche erschienen plötzlich magisch und in einem neuen Licht. Geheimnisvolle Schatten bewegten sich zwischen den Bäumen und überall gab es Neues zu entdecken.



© Fam. J. & A. Marholdt

Groß und Klein ließen sich von der außergewöhnlichen Stimmung mitreißen, entdeckten immer wieder neue Motive und genossen die besonderen Abende im Zoo. Dabei entstanden nicht nur zahlreiche beeindruckende Fotos, sondern vor allem viele strahlende Augenblicke und Erinnerungen an drei besondere Veranstaltungswochenenden, an denen der Zoo Aschersleben eine ganz andere Seite zeigte.





Newsletter

*Zoo Aschersleben—
Einfach mal hintigern!*

Gemeinsam erleben & gemeinsam engagieren



14. Oktober 2026

Zootreff – Abgrillen

16.30 Uhr Wirtschaftshof

28. Oktober 2026

Kürbisschnitzen im Zoo

10.00 Uhr Stübchen



30. Oktober 2026

Halloween im Zoo

17.00 Uhr

11. November 2026

Zootreff – Auf nach

Afrika (Vortrag U.

Donner)

18.00 Uhr Stübchen

Impressum

Herausgeber / Verantwortlich
Vorstand des Fördervereins der
Zoofreunde e.V.

Kontakt zu den Herausgebern:

[zoofreunde-
aschersleben@gmx.de](mailto:zoofreunde-
aschersleben@gmx.de)

Der Förderverein der Zoofreunde Aschersleben lädt auch im Herbst zu abwechslungsreichen Veranstaltungen ein. Ob gemütliches Abgrillen, gemeinsames Kürbisschnitzen, Halloween im Zoo oder spannende Begegnungen unter dem Motto „Auf nach Afrika“ – es warten besondere Erlebnisse, interessante Gespräche und jede Menge Zooatmosphäre.

➤ **14. Oktober 2026: Zootreff zum Abgrillen**

In gemütlicher Atmosphäre können die Mitglieder und Freunde des Fördervereins ab 16.30 Uhr gemeinsam den Sommer ausklingen lassen, sich austauschen und sich auf die weiteren Herbstveranstaltungen einstimmen. Ein geselliger Abend in entspannter Runde und mit leckerem Grillgenuss erwartet die Teilnehmer.

➤ **28. Oktober 2026: 100 Kürbisse für kreative Hände**

Am 28. Oktober wird ab 10.00 Uhr im Zoo Aschersleben fleißig geschnitzt: Rund 100 Kürbisse werden für das große Halloweenfest am **30. Oktober** vorbereitet. Mit viel Kreativität entstehen gruselige Gesichter und fantasievolle Motive, die den Zoo an Halloween in eine schaurig-schöne Atmosphäre verwandeln.



➤ **30. Oktober 2026: HALLOWEEN im Zoo**

Der Förderverein der Zoofreunde Aschersleben bringt sich auch zum Halloweenfest an zahlreichen gruseligen Orten im Zoo mit viel Herzblut und Engagement ein, damit der Abend auch in diesem Jahr zu einem besonderen Erlebnis wird. Die 3 schönsten Kinder- und Erwachsenenkostüme werden erneut prämiert.



➤ **14. November 2026: Zootreff „Auf nach Afrika“**

Zum letzten Zootreff des Jahres erwartet die Mitglieder des Fördervereins und seine Freunde ein spannender und informativer Abend rund um den faszinierenden Kontinent Afrika und seine Tierwelt. Um **18.00 Uhr** begibt sich der Vorsitzende des Stendaler Fördervereins mit allen Interessierten „Auf nach Afrika“.

